

Randgold bleibt konstruktiv, doch Bären im Vorteil

01.12.2014 | [Christian Kämmerer](#)

Zur Mitte des Oktobers - [am 17.10.](#) - stand die Aktie von [Randgold Resources](#) hier unter der Beschau und eine weitere Schwäche wurde erwartet. Das Bild des Minentitels hat sich auch generell nicht wesentlich verbessert. Obgleich man gerade mit Blick auf den Langfristchart das erneute Kaufinteresse im Bereich um 61,50 USD klar ablesen kann. Doch was kommt heute nach dem Ausverkauf vom Freitag mit mehr als 8%. Dieser Frage wollen wir uns im anschließenden Fazit widmen.

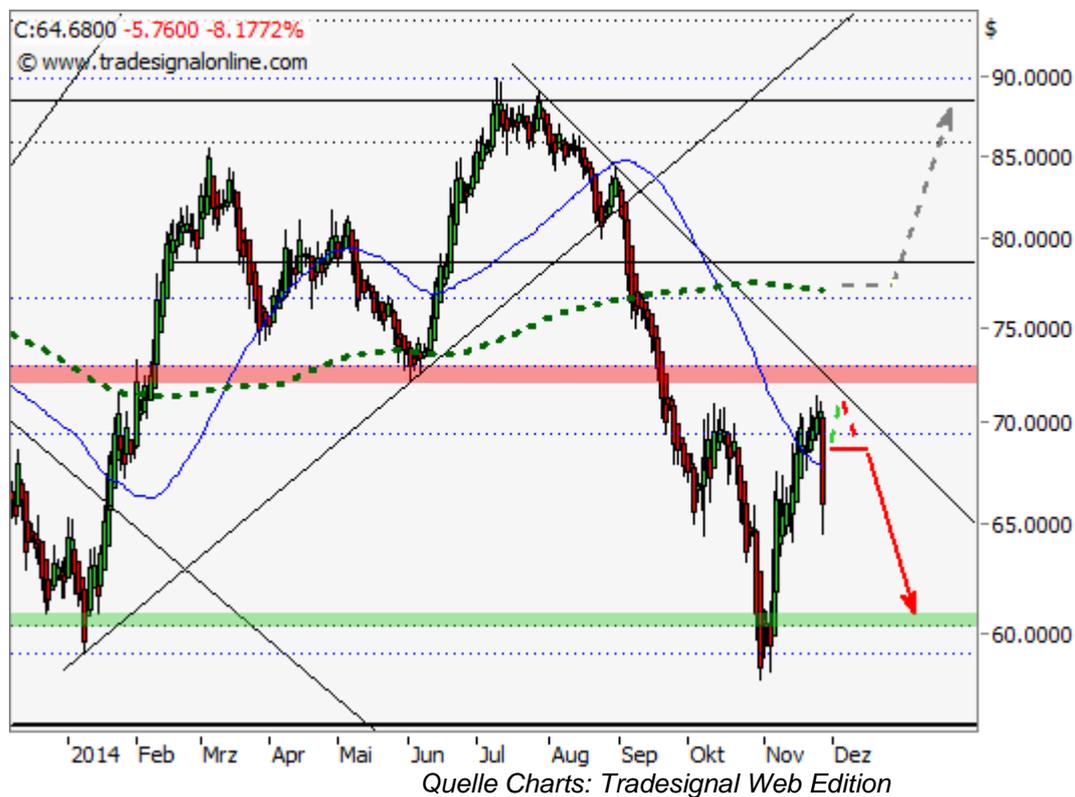


Fazit:

Neben der erfreulichen Feststellung anhand des oben aufgeführten Langfristcharts, bleibt unter Berücksichtigung der tieferen Zeitebene in Form des Tagescharts nur noch wenig Optimismus übrig. Denn wie auch getitelt befinden sich die Bären trotz der konstruktiven Entwicklungen im Vorteil und eine heutige Reaktion zur US-Eröffnung auf die bisherige Volatilität beim Goldpreis erhöht die Spannung. Zumindest aus aktueller Betrachtung heraus dürften die Käufer die Verluste vom Freitag im Ansatz relativieren wollen.

Die Chancen für nachhaltige/weitere Zugewinne stehen jedoch unter einem schlechten Stern. Denn neben der Abwärtstrendlinie seit Juli befindet sich auch in unmittelbarer Nähe das Widerstandslevel um 72,00 USD. Somit scheint auch ein kurzfristiger Erholungsimpuls in Bälde wieder zur Schwäche zu neigen und so bleiben unterhalb von 73,00 USD die Bären im Vorteil. Somit sollten in Kürze durchaus wieder Notierungen im Bereich der Unterstützung von 61,50 USD eingeplant werden. Kritisch wäre für den weiteren Verlauf die Aufgabe dieses Levels mitsamt Unterschreitung des Niveaus von 56,00 USD zu bewerten.

Doch noch ist es ja nicht so und folglich betrachten wir jetzt Plan B oder auch den bullischen Verlauf. Ein Anstieg über 73,00 USD wäre hierbei als Test des gleitenden 200-Tage-Durchschnitts (SMA - aktuell bei 77,04 USD) anzusehen. Würde darüber hinaus auch noch die Etablierung darüber bzw. insbesondere über den Widerstand bei 78,70 USD gelingen, wäre einer mittelfristigen Regelung im Sinne von Kurssteigerungen bis rund 90,00 USD nichts entgegenzusetzen.



Long Szenario:

Nur der absolute Bulle wettet ohne Berücksichtigung der Charttechnik auf einen strammen Ausbruch. Denn erst über 73,00 USD wären die Chancen einer weiteren Performance für die Aktie tatsächlich gegeben, um in der Folge Niveaus von 77,00 bzw. 78,70 USD anzustreben. Unterhalb dessen bleibt ein erhöhtes Risiko.

Short Szenario:

Short-Seller könnten sich über die wohlmöglichen Anfangsgewinne dieser Woche freuen. Liefern dieses doch Grund zur Annahme, dass es unterhalb des Widerstands um 72,00 USD alsbald wieder in Richtung von 61,50 USD und ggf. gar tiefer bis 56,00 USD gehen könnte.

© Christian Kämmerer
Freiberuflicher Technischer Analyst

Offenlegung gemäß § 34b WpHG wegen möglicher Interessenkonflikte: Der Autor ist in den besprochenen Wertpapieren bzw. Basiswerten derzeit nicht investiert.

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de
Die URL für diesen Artikel lautet:
<https://www.rohstoff-welt.de/news/52225--Randgold-bleibt-konstruktiv-doch-Baeren-im-Vorteil.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).